

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K

aufserhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltungen:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.



Nr. 98.

Samstag 6. Dezember 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderat vom 28. November. — Stadtsenat vom 21. November. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 22. Oktober. — Bezirksvertretungen: Josefstadt vom 29. Oktober, Meidling vom 28. Oktober, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 28. bis 29. November. — Baubewegung vom 3. bis 5. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausfäreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat.

Beschlussprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 28. November 1924,
4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiz, Bb. Hof und GR. Weigl.

1. Die GR. Marie Bock, Holaubel, Jenschik, Amalie Pölzer, Altbürgermeister Neumann, Schorsch, Speiser und Thaller sind entschuldigt.

2 bis 7. Die Anträge zu den Postnummern der Tagesordnung 5 bis 8, 10 und 11 werden ohne Verhandlung auf Grund des § 26 der Stadtverfassung angenommen.

Berichterstatter GR. Jenschik:

2. P. Z. 3014, P. 5. Entsprechend einem Beschlusse des Tarifausschusses für die vom Bunde (Technisches Versuchsamt) autorisierten Materialprüfungsanstalten werden für die Materialuntersuchungen, die in der städtischen Prüfungsanstalt für Baustoffe vom 24. Oktober 1924 an beantragt werden, die Gebühren (Taxen) durch die Multiplikation der Friedens(Vorkriegs)ansätze mit dem vollen des vom Bundesstaate festgesetzten Umrechnungsschlüssels für Goldzahlungen bemessen.

Berichterstatter GR. Pokrda:

3. P. Z. 2967, P. 6. Dem Ansuchen der Firma Fattinger & Co. A-G. in Wien, 1. Schottenring Nr. 17, um Verlängerung des zwischen ihr und der Gemeinde Wien zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 15. Juli 1921, P. Z. 8112, abgeschlossenen Bestandvertrages betreffend die mietweise Ueberlassung mehrerer Räume im Schlachthofe St. Marx unter den bisherigen Bedingungen um weitere vier Jahre, d. i. bis 30. September 1934, wird zugestimmt.

Berichterstatter GR. Löttsch:

4. P. Z. 2968, P. 7. I. Die Gemeinde Wien kauft:

A. Von der Ferdinands-Nordbahn, vertreten durch die Zentraleuropäische Länderbank, nachstehende in den Grundbüchern der Katastralgemeinden Groß-Zedlersdorf II, Donauefeld und Floridsdorf inliegenden Grundflächen:

1. Katastralgemeinde Groß-Zedlersdorf II.

Nummer der Parzelle	Grundb.-Eint.-Z.	Flächenausmaß in m ²
311/3	452	405-01
311/4	452	229-77
291/1	493	269-11
291/2	493	450-00
291/3	494	450-00

Nummer der Parzelle	Grundb.-Eint.-Z.	Flächenausmaß in m ²
291/4	494	450-00
291/5	494	450-00
291/6	494	450-00
291/7	494	450-00
291/8	497	450-00
291/9	497	450-00
291/10	497	450-00
291/11	497	450-00
291/12	497	442-65
291/13	497	310-05
291/14	Grdb. Donauefeld 906	122-04
291/15	" " 907	0-82
291/16	" " 907	106-56
291/17	" " 495	285-48
291/18	" " 497	433-54
291/19	" " 497	392-13
291/20	" " 497	375-00
291/21	" " 497	375-00
291/22	" " 497	1184-48
291/23	" " 497	408-50
291/24	" " 497	400-00
291/25	" " 497	408-25
291/26	" " 497	1174-52
291/27	" " 497	500-00
291/28	" " 496	499-50
291/29	" " 496	141-25
291/36	" " 123	4093-92
291/37	" " 123	308-70
2. Katastralgemeinde Donauefeld.		
1508/11	895	747-49
1508/12	896	760-76
1508/23	904	638-88
1508/24	904	229-22
1508/25	905	53-34
1508/26	Grdb. Groß-Zedlersdorf II 497	7-35
1508/27	Zedlersdorf II 497	139-95
1508/28	" " 906	318-78
1508/29	" " 905	445-15
1508/30	" " 906	450-00
1508/31	" " 906	809-29
1508/33	Grdb. Groß-Zedlersdorf II 495	157-06
1508/34	Zedlersdorf II 497	16-46
1508/37	" " 214	264-99
1508/38	" " 907	9608-88
572/1	" " 213	39005-80

Nummer der Parzelle	Grundb.-Einl.-Z.	Flächenausmaß in m ²
572/2	213	65·20
573	213	5905·00
574	213	903·60
1570/2	213	3823·80

3. Katastralgemeinde Floridsdorf.

154	56	1340·76
155	56	24787·27

abzüglich eines Grundstreifens im Ausmaße von 2400 m² entlang der Nordbahnstraße im Anschlusse an diese, welcher von den Einl.-Z. 213 Donauefeld und 56 Floridsdorf abgetrennt werden soll, also insgesamt somit Grundflächen im Ausmaße von 105.445·31 m² um den durchschnittlichen Einheitspreis von 30.000 K per Quadratmeter und leistet für die Zustimmung der Ferdinands-Nordbahn zur Ausscheidung der Kat.-Parz. 291/35 Grundbuch Groß-Fedlersdorf II aus dem Verzeichnisse des öffentlichen Gutes und Einbeziehung in das Privateigentum der Gemeinde Wien eine zugleich mit dem Kaufschillinge fällige Pauschalentschädigung von 32.839.200 K.

B. Von der Zentraleuropäischen Länderbank und Allgemeinen Verkehrsbank die Kat.-Parz. 220 8, Einl.-Z. 391 Grundbuch Floridsdorf, im einverständlich angenommenen Ausmaße von 85·47 m² gleichfalls um den durchschnittlichen Einheitspreis von 30.000 K per Quadratmeter.

Der Kauf erfolgt unter nachstehenden Bedingungen:

1. Die Kaufschillinge samt der oben erwähnten Entschädigung sind drei Tage nach Ueberreichung des Grundbuchgeschäftes im Ueberweisungswege an die Länderbank zu bezahlen, vorausgesetzt, daß der Grundbuchstand im Verleichte zu den vorgelegten Grundbuchauszügen keinerlei Veränderung aufweist.
2. Die Gründe werden verkauft und gekauft, wie sie liegen und stehen, und sind der Gemeinde Wien, abgesehen von den zu ihren Gunsten einverleibten Verpflichtungen, frei von Pfandrechten, Lasten und allen, die dingliche Haftung in Anspruch nehmenden Abgaben zu übergeben.

3. Die Gemeinde Wien wird, falls sich in den zu erwerbenden Gründen Einbauten, wie Kanal- und Wasserleitungsröhre, zur Versorgung der Bedienstetenwohnhäuser befinden sollten, bezüglich deren Wegschaffung oder Verlegung das Einvernehmen mit der Bundesbahnverwaltung pflegen und erklärt, aus diesem Titel an die Käuferin keine Ersatzansprüche zu stellen.

4. Die Gemeinde Wien tritt in die bestehenden Bestandverhältnisse ein und wird für die Verrechnung der Nutzungen und Lasten der 1. Jänner 1925 angenommen.

5. Die Gemeinde Wien übernimmt die staatliche Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, die Wertwachstumsabgabe und die Kosten der Vertragserrichtung, hingegen übernimmt die Verkäuferin die Kosten ihrer rechtsfreundlichen Vertretung, der Legalisierung und der herbeizustellenden Trennungspläne betreffend den 2400 m² messenden Grundstreifen, sowie auch die Kosten der grundbücherlichen Abtrennung dieses Streifens.

6. Beide Teile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

II. Zur Deckung der aus diesem Kaufgeschäfte erwachsenden Auslagen wird zur Ausgabrubrik 615/3 a ein 151. Zuschußkredit in der Höhe von rund 3.871.270.000 K bewilligt.

5. P. Z. 3033, P. 8. I. Zwischen der Gemeinde Wien und Leopold Mahr wird folgender Vergleich geschlossen:

Leopold Mahr überträgt die ihm gehörigen $\frac{1}{6}$ Anteile an den Liegenschaften Einl.-Z. 168 und 214 des Grundbuches Mauthausen, wie er diese besitzt oder diese zu besitzen berechtigt ist, unter folgenden Bedingungen in das Eigentum der Gemeinde Wien:

1. Die Gemeinde Wien leistet als Kaufschilling für diese $\frac{1}{6}$ Anteile an Leopold Mahr einen Betrag von 200 Millionen Kronen, zur Austragung der bisher unerledigten Verrechnungen einen Betrag von 40 Millionen Kronen und als Beitrag zu den Vertretungskosten einen Betrag von 10 Millionen Kronen.

2. Diese Beträge sind binnen 3 Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu Händen des Vertreters Dr. Georg Bauer zu bezahlen und im Kaufvertrage zu quittieren.

3. Die gekauften Anteile sind der Käuferin, abgesehen von den im Lastenbuche der Einl.-Z. 168, beziehungsweise 214, Mauthausen, unter Post 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 12, beziehungsweise 1 und 2 ersichtlichen Eintragungen, frei von Pfandrechten, Lasten und allen die dingliche Haftung der Liegenschaften in Anspruch nehmenden Abgaben (Zwangsanleihe, Vermögensabgabe usw.) zu übertragen, wofür der Verkäufer zu sorgen hat.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr samt Zuschlägen, trägt die Gemeinde Wien.

Die Kosten seiner rechtsfreundlichen Vertretung und der Legalisierung, mit Ausnahme des unter Punkt I erwähnten Beitrages, gehen zu Lasten des Leopold Mahr.

5. Durch diesen Vergleich sind alle gegenseitigen, was immer für einen Namen habenden Ansprüche als erledigt zu betrachten und hat insbesondere keine Verrechnung zu erfolgen.

6. Die Gemeinde Wien gestattet dem Leopold Mahr, ohne besonderes Entgelt, seine bisherige Wohnung bis 1. April 1925 zu behalten.

Leopold Mahr verpflichtet sich, die Wohnung spätestens zu diesem Termine ohne Kündigung zu räumen.

II. Zur Deckung der aus diesem Kaufgeschäfte erwachsenden Auslagen wird zur Ausgabrubrik 503 ein erster Zuschußkredit im Betrage von 330 Millionen Kronen bewilligt und es werden diese Auslagen auf den Reservefonds überwiesen.

Berichterstatter GR. Siegel:

6 P. Z. 3011, P. 10. Der § 3 des vom Gemeinderate mit Beschluß vom 11. Februar 1921, P. Z. 1334/21, genehmigten Organisationsstatutes des städtischen Fuhrwerksbetriebes hat in Uebereinstimmung mit den Organisationsstatuten der übrigen gemäß § 111 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien errichteten Betriebe zu lauten, wie folgt:

„Die Betriebsdirektion ist dem Gemeinderate, dem Stadtsenat, dem Gemeinderatsausschusse V, sowie dem Bürgermeister, dem amtsführenden Stadtrate der Verwaltungsgruppe V, dem Magistratsdirektor und dem Stadtbaudirektor untergeordnet.“

Berichterstatter GR. Speiser:

7. P. Z. 3024, P. 11. Zur Ausgabrubrik 103/20 „Aufwandgebühren für städtische Angestellte“ wird für das Verwaltungsjahr 1924 ein erster Zuschußkredit von 10 Milliarden Kronen bewilligt.

Berichterstatter VB. Emmerling:

8. P. Z. 2970, P. 1. Die aus der Beilage Nr. 200 ersichtlichen Anträge des Gemeinderatsausschusses für die städtischen Unternehmungen wegen der Abänderung der Fahrpreise auf den Straßenbahnen werden genehmigt. (Verlautbart im Heft 97 unter „Allgemeine Nachrichten“.)

P. Z. 2971, P. 2. Die aus der Beilage Nr. 200 ersichtlichen Anträge des Gemeinderatsausschusses für die städtischen Unternehmungen wegen der Abänderung der Fahrpreise auf der Kraftstellwagenlinie Pöckelsdorf—Salmannsdorf werden genehmigt. (Verlautbart im Heft 97 unter „Allgemeine Nachrichten“.)

(Ueber die Postnummern 1 und 2 der Tagesordnung wird unter einem verhandelt. Redner: Die GR. Kötter, Runschaf, Haider, Untermüller, Lehninger, Schelz, Waldsam und Josef Müller. — Während der Rede des GR. Runschaf übernimmt VB. Hoß, während der Rede des GR. Haider übernimmt GR. Weigl den Vorsitz. Während der Rede des GR. Untermüller übernimmt der Bürgermeister den Vorsitz, den er während der Rede des GR. Lehninger wieder an GR. Weigl abgibt.)

Der Rückverweisungsantrag des GR. Kötter wird mit 61 gegen 38 Stimmen abgelehnt.

Folgender Antrag der GR. Haider und Genossen wird abgelehnt:

„Der Gemeinderat beschließt, die Direktion der städtischen Straßenbahnen aufzufordern, unverzüglich eine Vorlage auszuarbeiten, welche die Einführung des Zonen-, respektive Streckentarifes zum Gegenstande hat.“

Folgende Anträge der GR. Untermüller und Genossen werden der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugeführt:

„Die Direktion der städtischen Straßenbahnen wird beauftragt, der Wiener Kammer für Arbeiter und Angestellte Fahrtscheine für die Arbeitslosen zur Verfügung zu stellen. Diese Karten sollen von den Arbeitslosenämtern an alle Arbeitslosen abgegeben werden, deren Wohnung mehr als 2 km von der Kontroll-, beziehungsweise Auszahlungsstelle entfernt liegt. Die Hin- und Rückfahrt mit diesen Karten darf nur in der Zeit von 7 Uhr früh bis 2 Uhr nachmittags erfolgen. Die ausgegebenen

Fahrscheine sind besonders zu kennzeichnen und können nur gegen Vorweisung der Arbeitslosenlegitimation benützt werden.“

„Die Direktion der städtischen Straßenbahnen wird beauftragt, die früher bestandene Haltestelle Am Labor im Zuge der Alliiertenstraße (Linie 5) ehestens wieder zu errichten.“

Berichterstatter **G. Hermann Fischer:**

9. P. Z. 3021, P. 3. Für die Anschaffung und Aufstellung von zwei Stück Induktionsreglern mit einer Durchgangsleistung von je 8500 KW und einem Regelbereich von \pm 300 Volt einschließlich der erforderlichen Schaltanlagen, Verbindungsleitungen und sonstigen Zubehörs für das Kraftwerk Engerthstraße der städtischen Elektrizitätswerke wird ein Sachkredit von 1800 Millionen Kronen genehmigt, welcher bezüglich seiner Bedeckung mit einem Betrage von 900 Millionen Kronen auf die Betriebsmittel des Verwaltungsjahres 1924 und mit dem restlichen Betrage von 900 Millionen Kronen auf die Betriebsmittel des Verwaltungsjahres 1925 verwiesen wird.

(Redner: **G. Untermüller.**)

10. P. Z. 3022, P. 4. Die Anschaffung und Aufstellung eines Drehstromöltransformators für eine Leistung von 8000 KW und 30.000, 28.000, 26.000, 5200 Volt, 50 Perioden und eines Induktionsreglers für die gleiche Durchgangsleistung samt den zugehörigen Schalteinrichtungen im Kraftwerk Engerthstraße der städtischen Elektrizitätswerke wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit im Gesamtbetrage von 2900 Millionen Kronen bewilligt, welcher bezüglich seiner Bedeckung auf die laufenden Betriebsmittel verwiesen wird.

(Redner: **G. Körber.**)

Berichterstatter **G. Siegel:**

11. P. Z. 2977, P. 9. Der Entwurf für den Bau der Wohnhausanlage im 20. Bezirke, Donauerschlingengasse—Wehlstraße—Engerthstraße, wird mit den Kosten von 68 Milliarden Kronen, die in den Eingängen aus der Wohnbausteuer ihre Deckung zu finden haben, nach den vorgelegten Plänen genehmigt. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Baubewilligung erteilt.

(Redner: Die **G. Doppler** und **Scholz.**)

12. Die von **G. Zimmerl** beantragte Besprechung der Anfrage (Nr. 10) wegen der Veröffentlichung von Steuerdaten in der „Arbeiter-Zeitung“ und ihrer Beantwortung wird nach Verlesung der Beantwortung durch die Schriftführerin **G. Anna Strobl** und Begründung durch den Antragsteller abgelehnt.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 9 Uhr 56 Minuten abends.)

Anträge, Anfragen und Antworten.

Beantwortung der Anfrage (Nr. 10) der **G. Zimmerl** und Genossen:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 11. November 1924 einen Antrag auf Untersuchung der Angelegenheit abgelehnt. Diesem Beschlusse entsprechend, habe ich selbstverständlich die beantragte Untersuchung nicht veranlaßt. Es liegt aber gar kein Grund vor, eine solche Untersuchung anzustellen, weil derartige Steuerdaten keineswegs unter dem Schutze des Amtsgeheimnisses stehen. Vielmehr ist zum Beispiele für die Erwerbsteuer und für die Einkommensteuer in den §§ 21 und 217 des Personalsteuergesetzes sogar ausdrücklich vorgesehen, daß ein Auszug aus den Zahlungsaufträgen unter Bezeichnung der Steuerpflichtigen und des vorgeschriebenen Steuerbetrages bei der Steuerbehörde I. Instanz zur Einsicht aufzulegen ist. Die in mehreren Abgabengesetzen angeordnete Verschwiegenheitspflicht bezieht sich lediglich auf die den Beamten in ihrer amtlichen Tätigkeit zur Kenntnis gelangenden Verhältnisse, das heißt also auf die Betriebsverhältnisse. Ich bin somit nicht in der Lage, dem Wunsche der Anfragesteller nachzukommen.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 21. November 1924.

Vorsitzender: **Bgm. Seiz.**

Anwesende: Die **BB. Emmerling** und **Hoß** und die **StR. Breitner, Koldra, Kunschak, Dr. Alma Rozko, Richter, Rummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler** und **Weber**; ferner **Mag. Dior, Doktor Hartl.**

Schriftführer: **Berw. Sekr. Vandertschammer.**

Berichterstatter **StR. Breitner:**

(P. Z. 2962, M. Abt. 5, 458.) Gesetzentwurf betreffend Ermäßigung der Luftbarkeitsabgabe für Opern-, Operetten- und Sprechtheater in den Monaten November und Dezember 1924.

Die von **StR. Rummelhardt** gestellten Anträge (verlautbart im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 95 vom Jahre 1924, S. 1318) werden abgelehnt, der Referentenentwurf wird angenommen.

(A. d. **G.** als **Vand.**)

Ausschuß

für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 22. Oktober 1924.

Vorsitzender: **G. Schmid.**

Amtsfr. **StR.: Siegel.**

Anwesende: Die **G. Re. Angeli, Ing. Biber, Erban, Ferenz, Fjer, Fenschil, Rudolf Müller** und **Schütz**; ferner, **StadtbauDior, Ing. Fiebiger, Ob. SenatsR. Ing. Voit, die SenatsR. Ing. Fiedler, Ing. Hafner** und **Ing. Hartl, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, die Ob. StadtbauR. Ing. Frischauf, Ing. Hula, Ing. Kocmanek** und **Ing. Schönbrunner, Mag. R. Dr. Kritschka** und **StadtbauR. Ing. Stöckl.**

Entschuldigt: **G. Ellend.**

Schriftführer: **Berw. Koar. Wittner.**

G. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **G. Fenschil:**

(P. 2070, M. Abt. 18, 2398.) Im Siedlungsgebiete Nr. 51 im 11. Bezirke werden folgende Straßenbenennungen genehmigt: Die im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 18, 2398, rot bezeichnete Hauptstraße erhält den Namen „Weißböckstraße“, weil sie in der Fortsetzung der bestehenden Weißböckstraße liegt. Die im Plane violett bezeichnete platzartige Erweiterung der obigen Straße erhält den Namen „Wilhelm Kress-Platz“ nach dem Altmeister der Flugzeugkonstruktion **Wilhelm Kress**. Die orange gelb bezeichnete Siedlungsstraße erhält den Namen „Reischelgasse“ nach dem Neuseelandsforscher **Andreas Reischel**. Die gelb bezeichnete Randstraße erhält den Namen „Reicholdgasse“ nach dem Wiener Arbeiterdichter **Alfons Reichold**.

(P. 2071, M. Abt. 26, 5331.) Die Umdeckung des Holzzementdaches im städtischen Hause 9, Hahngasse 10 und die hiezu erforderlichen Bauarbeiten werden mit dem bedeckten Kostebetrage von 140 Millionen Kronen genehmigt und die Schwarzdeckerarbeiten an die Firma „Asbag“ vergeben. Die übrigen Bauarbeiten sind durch die ständigen Unternehmer für laufende baugewerbliche Arbeiten durchzuführen.

(P. 2089, M. Abt. 26, 5460.) Die Erhöhung des für die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in der städtischen Kindererholungsstätte 18, Hütteldorf bereits genehmigten Betrages von 60 Millionen Kronen und den bedeckten Betrag von 40 Millionen Kronen auf 100 Millionen Kronen wird genehmigt.

(§. 2090, M. Abt. 23 b, 4231.) Die für den Ausbau der Wohnhausgruppe 8. Lechnerstraße—Erdberger Lände, 2. Bauabschnitt, erforderlichen Spenglerarbeiten werden an Friedrich Klatlein vergeben.

(§. 2091, M. Abt. 23 b, 4230.) Die für den Ausbau der Wohnhausgruppe 8. Lechnerstraße—Erdberger Lände, 2. Bauabschnitt, erforderlichen Bauhölzerarbeiten werden an Schneider & Wawrowek vergeben.

(§. 2092, M. Abt. 23, 3871.) Die für den Wohnhausbau 8. Albertgasse erforderlichen Glaserarbeiten werden an Gustav Düll vergeben. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(§. 2093, M. Abt. 23 b, 3733.) Die Herstellung der Fußböden in den Spülen, Aborten und auf den Stiegenpodesten im Wohnhausbau 15. Alliozgasse—Wallküringgasse wird der Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(§. 2111, M. Abt. 23 b, 4155.) Für den Wohnhausbau im 20. Bezirke, Vorgartenstraße—Engerthstraße wird die gärtnerische Ausgestaltung der Höfe dem Stadtgarteninspektorat übertragen.

(§. 2112, M. Abt. 22, 1194.) Die Baumeisterarbeiten bei der Fassadenrenovierung der Patronatskirche St. Florian (Magleinsdorfer Kirche) werden der Firma Karl Triletty & Hans Fahnler übertragen.

(§. 2113, M. Abt. 23 b, 4013.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 9. Gussenbaurergasse werden an die Firma Stenzel & Sinner übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(§. 2114, M. Abt. 23 b, 3932.) Die Schlosser(Gewichts)-arbeiten beim Wohnhausbau 10. Staudiglgasse werden dem Franz Bidla übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(§. 2115, M. Abt. 23 b, 4016.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Raffallestraße werden an die Firma Karl Moser übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(§. 2116, M. Abt. 26 b, 4015.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 9. Gussenbaurergasse werden an die Firma „Wimeg“, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft der metallverarbeitenden Gewerbe, übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(§. 2121, M. Abt. 23 a, 4127.) Die Errichtung von Unterkunftsräumen für Markthelfer und eines Aufbewahrungstraumes für Werkzeuge auf dem Zentralviehmarkt St. Marx wird nach dem vorgelegten Projekte mit dem bedeckten Kosten von 300 Millionen Kronen genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden der Firma Sechil & Komp. übertragen. (A. d. Aussch. VI.)

Berichterstatter GR. Rudolf Müller:

(§. 2068, M. Abt. 23, 1810.) Die Lösung des Vertrages mit der Produktivgenossenschaft „Arbeitsgemeinschaft der Sozialist“ bezüglich der Ausführung der Straßenherstellungsarbeiten in der Hoffingergasse im 12. Bezirke ohne Rechtsfolgen für letztere wird genehmigt. Die Ausführung der Erd- und Pflasterarbeiten wird dem Pflastermeister Karl Fischer, die der Erd- und Baumeisterarbeiten dem Maurermeister Josef Foit übertragen.

(§. 2123, M. Abt. 32, 1247.) Der Ankauf von Pflastersteinen verschiedener Sorten im bedeckten Kostenbetrage von 3 Milliarden Kronen wird genehmigt. Die Lieferung wird der Firma Anton Poschacher übertragen.

Berichterstatter GR. Ferencz:

(§. 2069, M. Abt. 27, 4246.) Die Errichtung von drei ganznächtigen öffentlichen Gasflammen im Spöttgraben im 19. Bezirke durch die „Gemeinde Wien — städtische Gaswerke“ wird genehmigt.

(§. 2082, M. Abt. 27, 4046.) Für die Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wohnhausbau 21. Edergasse—Brünner Straße—Verzinsplatz wird ein bedeckter Betrag von 740 Millionen Kronen bewilligt und die Ausführung der Arbeiten der Firma Karl Reichstädter übertragen.

(§. 2083, M. Abt. 27, 4047.) Für die Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten und Materiallieferungen des im Baue

begriffenen Volkswohnhauses 11. Grillgasse wird ein bedeckter Betrag 1310 Millionen Kronen bewilligt und die Ausführung der Inneneinrichtung an die Firma Gebrüder Medel übertragen.

(§. 2085, M. Abt. 27, 5008.) Der Ankauf von 40 Stück Spannmaströhren im bedeckten Betrage von 104 Millionen Kronen wird genehmigt und die Lieferung den Rannemannröhrenwerken A.-G. in Komotau übertragen.

(§. 2086, M. Abt. 33, 2267.) Für die Instandsetzung (Anstreicher- und Zimmermannsarbeiten) der Braunschweigbrücke, Baumgartenbrücke, St. Veit-Brücke und Brauhausbrücke werden bedeckte Mehrkosten von 20 Millionen Kronen genehmigt.

(§. 2087, M. Abt. 33, 2262.) Die Instandsetzung der Wege der Braunschweigbrücke und Baumgartenbrücke und des Badhaussteiges über den Wienfluß wird mit einem bedeckten Kostenfordernis von 88 Millionen Kronen genehmigt. Die Eisenbetonarbeiten werden an Wapp & Frehtag A.-G. & Weinong, die Eisenbauarbeiten der Wiener Eisenbau-A.-G. und die Asphaltierarbeiten dem städtischen Kontrahenten C. Günther übertragen. Der Magistrat wird ermächtigt, kleinere Arbeiten zur Erhaltung dieser Brücken im kurzen Wege zu vergeben.

(§. 2109, M. Abt. 27, 4225.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 7. Bezirke, Breite Gasse—Siebensterngasse—Stiftgasse—Westbahnstraße wird im bedeckten Kostenbetrage von 290 Millionen Kronen genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die A. E. G. Union, Elektrizitätsgesellschaft übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(§. 2110, M. Abt. 27, 4256.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 9. Bezirke, Alserstraße von der Feldgasse bis Gürtel und in der Kinderhospitalgasse wird im bedeckten Kostenbetrage von 130 Millionen Kronen genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, reg. G. m. b. H., übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

Berichterstatter GR. Fiser:

(§. 2106, M. Abt. 32, 1244.) Die Beschaffung von Sandmaterial sowie die Zufuhr von Zement und Gips für den Bau 13. Philippgasse wird mit einem bedeckten Gesamtkostenaufwande von 1 Milliarde Kronen genehmigt. Bei Zufuhr mittels Fuhrwerk wird die Lieferung des Beton- und einfach geworfenen Pflasterersandes der Wiener Baustoffe-A.-G., des doppelt geworfenen Decken- und Ziegelbedeckersandes der Firma Franz Dojba, die des Wellreschen Mauer-, doppelt geworfenen Fußsandes den Hiezingersandwerken übertragen. Die Zufuhr von Zement und Gips wird an die Firma Franz Figanek und die Zufuhr des von der Wiener Baustoffe-A.-G. gelieferten Sandes an die Firma Johann Kemptner's Söhne vergeben. Bei Zufuhr mittels Straßenbahn wird die Lieferung sämtlicher Sandsorten der Firma J. & M. Scheibl übertragen.

(§. 2107, M. Abt. 32, 1243.) Die Beschaffung von Sandmaterial sowie die Zufuhr von Zement und Gips für den Bau 18. Weimarer Straße wird mit einem bedeckten Gesamtkostenaufwand von 150 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung des Beton- und einfach geworfenen Pflasterersandes wird der Firma Wiener Baustoffe-A.-G., die des Ziegelbedeckersandes der Firma Karl Pech, die des doppelt geworfenen Decken- und doppelt geworfenen Fußsandes der Firma Franz Dojba, die des reschen Mauerersandes sowie die Zufuhr von Zement und Gips und des von der Baustoffe-A.-G. gelieferten Sandes zur Baustelle der Firma Karl Bachner, die des Wellreschen Sandes der Firma Julius Kämpf übertragen.

Berichterstatter StM. Siegel:

(§. 2061, M. Abt. 22, 1714.) Für die nachstehend bezeichneten fünf Wohnhausbauten wird die Planverfassung, die Detaillierungsarbeit und die künstlerische Mitwirkung bei der Bauausführung unter Einhaltung der vom Stadtbauamt zu treffenden Anordnungen an folgende außeramtliche Architekten übertragen: 2. Wehlstraße—Unbenannte Gasse, Block XLA, an die Architekten Professor Max

Gegele und Professor Florian Prantl; 10. Friesenplatz, an die Architekten Dr. Theuer, Dr. Böck und Dr. Botter; 20. Denisgasse, Karl Czerny-Gasse—Spaunggasse, an die Architekten Adolf Paar und Paul May; 21. Weißnergasse—Andreas Jünger-Gasse, an die Architekten Paul Felsenstein und Hans Seil: 17. Rößergasse 21 an den Architekten Alfred Schmid.

(Z. 2119, M. Abt. 23 b, 4100.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Guffenbauergasse werden an die Firma W. Steinhäuser & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2120, M. Abt. 23 b, 4012.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Troststraße — zwischen Herzgasse und Arxingergasse — werden der Bau- und Terrain-A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2122, M. Abt. 23 b, 4159.) Zur Beendigung der Bauten, zur Herstellung der Parkanlagen und zur Abrechnung bei den Wohnhausgruppen 20 und 21 auf der Schmelz wird eine im Budget pro 1924 bereits vorgesehene Erhöhung des Sachkredites um 3 Milliarden Kronen als Mehrkosten bewilligt.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Fiedler:

(Z. 2088, M. Abt. 25, 2916.) Der Bericht des Stadtbauamtes über die Dienstreise des Gruppenvorstandes der städtischen Betriebe, sowie des Vöbereferenten zum Studium von Bäderanlagen in Mittel- und Norddeutschland wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Sula:

(Z. 2108, M. Abt. 32, 1239.) Die Herstellung der Sekundärleitungen und einer Schalttafel in den Marbacher Brücken der städtischen Granitwerke Mauthausen im bedeckten Kostenbetrage von 250 Millionen Kronen wird genehmigt und diese Arbeit den Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Kocmanek:

(Z. 2094, M. Abt. 30, 5833.) Der für die Errichtung einer Müllumleerstation im 17. Bezirke, Nichthausenstraße bewilligte Sachkredit von 820 Millionen Kronen wird auf 950 Millionen Kronen erhöht.

(Z. 2105, M. Abt. 30, 5708.) Die Herstellung von 30 Garnituren Schaufelaustrümpfen für Motor- und Anhängeschneepflüge im Gesamtbetrage von zirka 800 Millionen Kronen wird genehmigt und die Arbeiten an nachstehende Firmen übertragen: Oesterreichische Werke „Arsenal“ zwölf Garnituren, Maschinen- und Waggonbau-fabrik-A.-G. in Simmering, Maschinenfabrik St. Jaska & Sohn und Maschinenschlosserei Franz Hog jun., je sechs Garnituren.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 2074, M. Abt. 34 a, 9047.) Der Anlauf von zwei Wassermesserprüfstationen, System Siemens & Halske, Type A in Sonderausführung, im bedeckten Kostenbetrage von 140 Millionen Kronen, einschließlich Montage und Nebenspesen, wird genehmigt und die Lieferung der Firma Siemens & Halske übertragen.

Berichterstatter Mag. R. Dr. Kritschka:

(Z. 2098, M. Abt. 30, 4161.) Die mit Urteil des Obersten Gerichtshofes vom 5. Oktober 1911 der Josefine Calvi für die Dauer der um ein Viertel verminderten Arbeits- und Erwerbsfähigkeit zugesprochene Monatsrente von 14 K wird unvorgreiflich dem Rechtsstandpunkte der Gemeinde Wien in einem allfälligen Rechtsstreite und unter dem Vorbehalte des Abbaues bei geänderten Verhältnissen ab 1. Jänner 1923 auf 120.000 K und ab 1. Jänner 1924 auf 150.000 K monatlich erhöht. Der Bezug dieser Rente ist von der jedesmaligen, vorherigen Feststellung der Fortdauer der verminderten Arbeits- und Erwerbsfähigkeit durch das städtische Gesundheitsamt abhängig gemacht.

Berichterstatter GN. Schütz:

(Z. 1933, M. B. A. 11, 4332.) Die dem Karl Zinsler zu erteilende Baubewilligung für eine Holzhütte auf Rat.-Parz. 951, Einl.-Z. 710 Grundbuch Simmering, Eigentum des Bürgerspitalsfonds, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 1946, M. B. A. 21, 6927.) Dem Hermann Endlicher wird die Bewilligung zur Errichtung eines ebenerdigen Wohnhauses auf der Realität Einl.-Z. 949 Grundbuch Donauefeld an der Siegfriedgasse im 21. Bezirke, unter den vom Magistrate vorgeschriebenen Bedingungen erteilt und die Kanaleinmündungsgebühr von 7,8 Millionen Kronen unter Bedachtnahme auf die Bestimmungen des § 7 des Gesetzes vom 22. Juni 1923, L.-G.-Bl. Nr. 69, unter der Bedingung des Absatzes 3 des § 7 des bezogenen Gesetzes auf den Betrag von 3,5 Millionen Kronen ermäßigt.

(Z. 2073, M. B. A. 17, 8130.) Die durch den Einbau eines hölzernen Schuppens im Hofe des Hauses 17. Geblergasse 104 seitens des Bauwerbers Franz Schinner sich ergebende Verminderung des Hofausmaßes auf 7,3 Prozent gegenüber den normalen 15 Prozent wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 2078, M. B. A. 17, 8079.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk beabsichtigte Erteilung des Baukonsenses für eine auf der Realität 17. Taubergasse 3 durch die Firma Adolf Hans A.-G. unter den bei der Bauverhandlung am 10. Oktober 1924 festgestellten Bedingungen zu errichtende Garage wird bestätigt.

(Z. 2079, M. B. A. 11, 2701.) Der Erteilung der Baubewilligung an Gisela Weiß zur Vergrößerung der mit Bewilligung des magistratischen Bezirksamtes für den 11. Bezirk vom 9. Oktober 1923, M. B. A. 11, 5053, auf der Rat.-Parz. 237, Katastralgemeinde Simmering, Landt.-Einl.-Z. 390, erbauten Hütte wird unter den in der Bauverhandlung vom 17. Oktober 1924 festgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 2095, M. Abt. 40, 12591.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 160 und 621 des Grundbuches Speising im 13. Bezirke, Rat.-Parz. 336/1, 279/3 und 273/9 wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne auf drei Baustellen und zwei Baustellenteile unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung der Lösungserklärung über die auf der Liegenschaft Einl.-Z. 621 des Grundbuches Speising in C sub Post 1 einverleibten Reallasten wird auf Kosten des Gesuchstellers unter der Bedingung erteilt, daß die oben angeführte Parzellierung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

(Z. 2100, M. Abt. 40, 8114.) Die vom Magistrate dem Franz Pomahl und Karl Rzepa zu erteilende Baubewilligung, das auf der Liegenschaft 6. Wallgasse 1/3 befindliche Werkstättengebäude durch Vornahme verschiedener Adaptierungen für Garagewecke verwendbar zu machen, wird unter der Bedingung bestätigt, daß diese Baubewilligung auf die Dauer von fünf Jahren vom Tage der Konsenserteilung unwiderruflich, für die folgende Zeit jedoch nur gegen jederzeit möglichen Widerruf und bei pfandrechtlicher Sicherstellung der etwaigen Demolierungskosten ausgesprochen wird.

(Z. 2101, M. Abt. 40, 3148.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 146 8. Bezirk, Rat.-Parz. 211 wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne auf zwei Baustellen als Unterabteilung unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung über die auf der Liegenschaft Einl.-Z. 146 8. Bezirk, in C sub Post 20, lit. a und c und Post 47 einverleibten Verbindlichkeiten wird für die provisorische Rat.-Parz. 211/2 und die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung über die auf derselben Liegenschaft in C sub Post 34 und 35 einverleibten Verpflichtung für die provisorische Rat.-Parz. 211/1, sowie die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungserklärung über die auf derselben Liegenschaft in C sub Post 20, lit. b einverleibte Verbindlichkeit wird auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung erteilt, daß die oben angeführte Grundabteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt werde.

(Z. 2102, M. Abt. 40, 14770.) Die vom Magistrate der Feigl Alter zu erteilende Baubewilligung zur Vornahme verschiedener baulicher Herstellungen auf der Realität Einl.-Z. 594 des 8. Bezirkes wird unter der vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2103, M. Abt. 36, 13967.) Die dem Hugo Glattauer zu erteilende Bewilligung, im Hause 4. Mayerhofgasse 1 bauliche Herstellungen vornehmen zu dürfen, durch welche das Hofausmaß

von 15 auf 11 Prozent herabgemindert wird, wird unter den in der Aufnahmeschrift des Magistrates vom 20. Oktober 1924 gestellten Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 2104, M. Abt. 36, 14713.) Die dem Hugo Koigl zu erteilende Bewilligung, bauliche Herstellungen im Hause 9, Thurngasse 10 vornehmen zu dürfen, durch welche das Hofausmaß von 15 auf 8 Prozent herabgemindert wird, wird unter den in der Aufnahmeschrift des Magistrates vom 17. Oktober 1924 gestellten Bedingungen zur Kenntnis genommen.

Dem Stadtsenat werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter G. N. Jenšik:

(Z. 2075, M. Abt. 36, 14261.) Erwirkung eines Zuschußkredites zur Ausgabe rubrik 525/3 „Straßenaufräumarbeiten“.

(Z. 2080, M. Abt. 26, 5280.) Erwirkung eines Zuschußkredites zur Ausgabe rubrik 608/3 d „Schuleinrichtungen“.

Berichterstatter Ob. Senatsr. Ing. Voit:

(Z. 2084, M. Abt. 33, 2142.) Donaregulierungskommission; Voranschläge 1924 für den Fonds der eigenen Einnahmen und für Hochwasserschutz; Beitragsleistung.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter St. R. Siegel:

(Z. 2117, M. Abt. 23 b, 4215.) Wohnhausbau 13. Hütteldorfer Straße; Genehmigung des Bauentwurfes.

(Z. 2118, M. Abt. 23 b, 4018.) Wohnhausbau 10. Troststraße; Genehmigung des Bauentwurfes.

Berichterstatter Mag. R. Dr. Kritschka:

(Z. 2097, M. Abt. 30, 5608.) 2. Bezirk, Liegenschaft Großer Bruchhausen; Erneuerung des Bestandvertrages.

Berichterstatter G. N. Schütz:

(Z. 1889, M. Abt. 18, 3347.) Auflösung der Reillgasse im 13. Bezirke.

(Z. 2067, M. Abt. 18, 1996.) 14. Bezirk, Ehemaliger Heu- und Strohmart; Erbauung einer Wagenhalle der städtischen Straßenbahnen.

(Z. 2072, M. B. A. 12, 10847.) Baubewilligung für den Erweiterungsbau der städtischen Wägerei „Spinnerin am Kreuz“.

(Z. 2081, M. Abt. 18, 3307.) Baulinienabänderung für einen Teil der Hernaller Hauptstraße zwischen Dr.-Nr. 88 und 100 im 17. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 29. Oktober 1924.

Vorsitzender: WB. Johann Bergauer.

Schriftführer: Rzl. Offz. Plachy.

Für die Bezirksarmen haben gespendet: Dr. Gustav Arens 1.000.000 K, „Winez“, Bernhard Steinel je 300.000 K, Elise Wöß-Wilshäke, Franz Brandl, Leopold Haas, Rudolf Göd, Dr. Heinrich Vesting, Ernst Streeruwitz, Eugen Bleckmann je 200.000 K, Verlagsanstalt „Herold“ 150.000 K, Roman Daubrawsky, Silgut-Speditions-G. m. b. H., Grete Schoiber, Karl Weinlich, Dr. Albert Herz, Dr. Friedrich Demmer, R. Honek und A. Kaiser, Bezirkskrankenanstalt, Johann Lehner, Arch. August Schöffel, Paul Wittgenstein, Dr. Herbert Köchl, Prof. Dr. Friedrich Friedländer, Friedrich Schönkeiner, Jacques Prokesh, E. Borgmann, Prof. Dr. Wilhelm Daplo, Hans Kotter, Hermann Reutirchen, Elisabeth Rinsky, Johann Schimanel, Leon Wolfenhaut, Franz Josef Auersperg, Joachim Kofthal, Dr. Robert Lichtenstern, Michael Krausz, Dr. R. Hofstätter je 100.000 K.

WB. Kövesdy beantragt, die Bezirksvertretung möge an die Bundesregierung herantreten, daß eine bedingte Bezuteilung auch beim Verwaltungsstrafrecht eingeführt werde. (Angenommen.)

WB. Brückner stellt an den Vorsitzenden in seiner Eigenschaft als Bezirksvorsteher die Anfrage, weshalb er in Angelegenheit der „Blinden Sammlung“ nichts zur Unterstützung unternehmen habe, beziehungsweise sich über die dagegen obwaltenden Umstände nicht mit der sozialdemokratischen Fraktion ins Einvernehmen gesetzt habe.

Nach längerer Debatte über diese Angelegenheit stellt WB. Gürtelschmid den Antrag: „Die Bezirksvertretung bedauert, daß sich die beiden Institute (der österreichische Blindenverband Wien 7 und die Blindenversorgungsanstalt in Wien 8) im Interesse der Blindenwelt nicht einigen konnten. (Einstimmig angenommen.)“

12. Gemeindebezirk, Meidling.

Öffentliche Sitzung vom 28. Oktober 1924.

Vorsitzender: WB. Alois Janqschla.

Schriftführer: Kanzleileiter Berv. Ob. Ködr. Kaiser.

WB. Schrom beantragt, daß auf der bei der Einmündung der Döbelfstraße in die Eichenstraße befindlichen Rettungsinselfe und auf dem Platze vor dem Ausgange bei der Ankunftsseite des Südbahnhofes je ein ein- oder zweiarmer Lichtmast zur Aufstellung gelange. (Angenommen.)

WB. Schalda stellt den Antrag, die Direktion der städtischen Straßenbahnen zu ersuchen, den derzeit auf der Linie 8 bestehenden Pendelverkehr von der Endstation Ruschdorfer Straße bis zur Graumanngasse zu den verkehrreichsten Zeiten aufzulassen. (Angenommen.)

WB. Tempfer stellt folgenden Antrag: Bei der Ueberbrückung der Badener Elektrischen im Zuge der Wienerbergstraße ist die Oberleitung nicht versichert, die Drähle laufen knapp unter dem Brückenniveau durch, so daß die Gefahr besteht, daß durch Zufall von der Brücke aus ein Kontakt mit dem Starkstrom hergestellt wird. Ich stelle daher den Antrag, das Unternehmen zu beauftragen, zur Verhütung von Unglücksfällen eine entsprechende Versicherung anzubringen. (Angenommen.)

Hierauf wird die Wahl von 48 Fürsorgeräten vorgenommen.

Sitzungen:

6. Bezirk: 18. Dezember, 6 Uhr.
12. „ 16. „ 6 „

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 23. bis 29. November 1924.

Die Gemüsezufuhren beliefen sich in der Berichtwoche insgesamt auf 14.311 q, das sind 3243 q weniger als in der Vorwoche. Auch die Beschickung der Gärtnersmärkte auf dem Raschmarke war im Vergleich zur Vorwoche schwächer. Das Angebot an Gemüse war bedarfsdeckend, da die Nachfrage schwach und der Verkehr sehr flau war. Auf dem Raschmarke notierten die wichtigsten Gemüsearten im Detailhandel: Kohl 1200 bis 2800 K, Kohlrabi 1200 bis 2500 K, Karfiol 4000 bis 12.000 K, Hauptesalat 1500 bis 3000 K, Kochsalat 1500 bis 2800 K per Stück; grüne Bohnen 12.000 bis 18.000 K, italienische Paradeiser 16.000 bis 18.000, tschechisches Weißkraut, 1800 bis 2800 K, holländisches 3000 bis 3200 K, holländisches Rotkraut 4400 bis 5000 K, Spinat 5000 bis 10.000 K und Zwiebel 3600 bis 4400 K per kg. Von Kartoffeln wurden insgesamt 7997 q zugeführt, das sind um 2812 q weniger als in der Vorwoche. Trotz verminderter Zufuhren war die Beschickung ausreichend. Obstzufuhren: 16.707 q, das sind um 670 q weniger als in der Vorwoche. Die Zufuhr an Agrumen belief sich auf 4557 Kisten und 50 q, das sind um 3002 Kisten und 50 q mehr als in der

Jergitsch Drahtgitter

Eisen- und Messingmöbel
WIEN, I.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 18-86 und 74-80

Vorwoche. Die Anfuhrn von Zitronen waren günstig, auch Drangen setzten mit größeren Zufuhren ein.

Der Eiermarkt erhielt eine Anlieferung von 771.400 Stück, das sind um 320.100 Stück weniger als in der Vorwoche. Der Verkehr war bei bedarfsbedingendem Anbot mäßig. Die Lage auf dem Buttermarkte blieb im Vergleiche zur Vorwoche unverändert. Angeliefert wurden insgesamt 220.5 q, das sind um 26.3 q weniger als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 34 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten inländische Ochsen 12.000 bis 20.000 K, ungarische 12.500 bis 20.000 K, rumänische 14.000 bis 20.000 K, jugoslawische 12.500 bis 19.000 K, tschechoslowakische (I a und II a) 18.000 bis 23.500 K, deutsche 13.000 bis 18.200 K, Stiere 13.000 bis 17.000 K, Kühe 11.500 bis 16.500 K, Büffel 8000 bis 12.700 K und Viehvieh 6000 bis 12.000 K. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: lebende Kühe 13.000 bis 26.500 K, ausgeweidete Kühe 18.000 bis 29.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 22.000 bis 28.000 K, ausgeweidete Fettschweine 24.000 bis 28.000 K, ausgeweidete Lämmer 10.000 bis 20.000 K, ausgeweidete Schafe im Fell 10.000 bis 16.000 K, ohne Fell 12.000 bis 22.000 K, ausgeweidete Ziegen 5000 bis 11.000 K. Auf den Schweinemärkten notierten Fleischschweine 16.000 bis 22.500 K, Fettschweine 22.000 bis 25.000 K.

Auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle verminderten sich die Bahnzufuhren im Vergleiche zur Vorwoche um 55 Tonnen. Im Kleinverlaufe verbilligten sich: Minderes Rindfleisch um 2000 K (22.000 bis 38.000 K per kg mit Zuwage), Kalbfleisch um 4000 K (22.000 bis 44.000 K, Schnitzel bis 70.000), Schweinefleisch um 2000 K (28.000 bis 44.000 K), Speck und Fatz um 2000 K (30.000 bis 36.000 K, beziehungsweise 32.000 bis 42.000 K).

Baubewegung

vom 3. bis 5. Dezember 1924

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

7. Bezirk: Wohnhaus, Bernadgasse 38, von der M. Abt. 23 b (17895).
12. Bezirk: Siedlungshäuser, Siedlung „Rosenhügel“, Gruppe 67, 68 und 73, von der Gemeinnützigen Kleingartenstiftungsgenossenschaft „Altmannsdorf-Gezendorf“, Bauführer Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ (5677).

NOVAK
WIEN XIV. NOBILGASSE 22. TEL. 31107.
EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Holzhitte, Parkring 12, von Rudolf Schreier (17807).
" " Kanalauswechslung, Fichtegasse 5, von G. Dreger & Komp., Bauunternehmung (17811).
" " Kanalauswechslung, Bäckerstraße 15, von Ing. W. Oberländer, Baumeister (17815).
2. Bezirk: Backofen, Schiffmühlstraße 61, von Julius Spiegel, Bauführer Alois Rohl, Baumeister (17855).
4. Bezirk: Waschküche, Favoritenstraße 48, von Ing. W. Oberländer, Baumeister (17814).
6. Bezirk: Aufzug, Capistrangasse 10, von der Export-A.-G., Verein Wiener Tischlermeister, Bauführer Heinz Bispfinger, Baumeister (17825).
8. Bezirk: Verkaufshütte, Florianigasse 33, von Berta Bieten (17796).
10. Bezirk: Wetterdach, Katharinengasse 1, von L. Semler, Bauführer Josef Seiler (16191).
" " Einbau einer Waschküche im Dachboden, Raaberbadgasse 14, von D. Schmeier, Bauführer W. Sommer (16052).
12. Bezirk: Zubau, Breitenfurter Straße 45, von Ignaz Großmann sen., Bauführer Julius Hirschbrodt (4874).
" " Garage, Steinergasse, Einl.-Z. 865 Altmannsdorf, von Josef Schöberl, Bauführer Ed. Vernhart (5200).
" " Lagerkuppeln, Donygasse 4, von Rudolf Kirner, Bauführer Michael Putschögl (11559).
" " Schuppen, Michael Bernhard-Gasse 1, von Elisabeth Cermal, Bauführer Adolf Slaby (5185).
" " Garage und Magazine, Altmannsdorfer Anger 61, von Josef Schöberl, Bauführer Ed. Vernhart (5209).
" " Kanalumbau, Wilhelmstraße 9 und Canalettogasse 14, von Richard Josef Wertheim, Bauführer Josef Haunzwickl (5552).
" " Kanalumbau, Schönbrunner Straße 170, von Dr. Karl Hofer und Mitbestzer, Bauführer Karl Reindl (11928).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Judenplatz 10, von der Brauerei Putigam (17740).
" " Ring des 12. November 12, von Josef Witzmann, Baumeister (17749).
" " Stubenbastei 2, von Otto Zausal, Baumeister (17752).
" " Plankengasse 7, von Robert Beneš (17813).
" " Fütterergasse, von Ing. W. Oberländer, Baumeister (17884).
" " Wipplingerstraße 24/26 - Tiefen Graben 23, von L. Rary (17896).
2. Bezirk: Pazwanitengasse 15, von E. Czerma, Baumeister (17739).
Schüttelstraße 69, von Arnold Barber, Baumeister (17798).
3. Bezirk: Fasangasse 26, von E. Holzmann's Witwe, Baumeister (17874).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon 64-4-85

Felixdorf

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung

Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren, Galanteriewaren aller Art

1178

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Subox-Verbleiung (neu, patentiert), Anstrich für Eisen, Holz, Pappe etc.,
bester, billigster Rostschutz und Verwitterungsschutz

3. Bezirk: Leonhardgasse 9, von der Zentralheizungsanstalt Milischowski (17909).
 5. Bezirk: Reinprechtsdorfer Straße 8, von Wenzel Rausch, Baumeister (17856).
 6. Bezirk: Capistrangasse 10, von Heinz Bibinger, Baumeister (17824).
 8. Bezirk: Hammerlinggasse 5, von Max Kiewer, Baumeister (17880).
 10. Bezirk: Zur Spinnerin 41, von K. Gantsch (16094).
 " " Columbusgasse 97, von Ing. M. Hagele & Florian Prantl (16120).
 " " Arsenal, Objekt 12, von den Oesterreichischen Werken, von Ing. Otto Fischer (16586).
 " " Neerwindenplatz 6, von Hans Horner (16037).
 12. Bezirk: Eichenstraße 60, von Rudolf Hartl (5142).
 " " Schendborfer Straße 99, von Adolf Bach (5449).
 20. Bezirk: Wallensteinstraße 29, von Ing. Otto Fischer, Baumeister (17751).

Renovierungen.

3. Bezirk: Invalidenstraße 1, Marzergasse 2, von der Bau- und Adaptierungsunternehmung (17770).

Parzellierungen.

21. Bezirk: Stadlau, Einl.-Z. 372 und 82, von Ing. E. Magyar, für Josefina Pfeiffer (17753).

Gefuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Auslegung der Baulinien wurden überreicht:

12. Bezirk: Hoffingergasse, Böppelgasse, Kat.-Parz. 8/23 Altmannsdorf, von Dr. Emil Hait, für Franz Siller's Erben (5776).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 4786.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Stromstraße.

Anbotverhandlung am 10. Dezember, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin.

M. Abt. 23 b, 4785.

Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse.

Anbotverhandlung am 18. Dezember, 11 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin.

M. Abt. 27, 5547.

Elektrische Installationsarbeiten

für den Wohnhausbau 3. Erdberger Lände—Lechnerstraße, 2. Bauperiode.

Anbotverhandlung am 19. Dezember, 1 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 31, 3850.

Kanalgitterlieferung (Grau- und Stahlguß) für das Jahr 1925.

Zur Lieferung gelangen: 1457.60 q Grauguß und 360 q Stahlguß.

Anbotverhandlung am 23. Dezember, 11 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

9. Dezember. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 9. Guffenbaurgasse, Glaserarbeiten 9 Uhr, Schlosser(Gewichts)arbeiten halb 10 Uhr (Heft 96).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Längenseldgasse (Heft 96).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse (Heft 96).
 10. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Stromstraße (Heft 98).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserinstallation für den Wohnhausbau 3. Erdberger Lände (Heft 96).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Laufende Erd- und Baumeisterarbeiten für Kanalerhaltung und Wasserlaufferstellungen (Heft 96).
 15. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Verputzherstellungen im Alsbachkanale in der Spitalgasse von Dr.-Nr. 28 bis zur Michelbeuergasse im 9. Bezirke (Heft 95).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsinallation im Wohnhausbau 20. Pajettistrasse (Heft 97).
 18. Dezember, 11 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse (Heft 98).
 19. Dezember, 1 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Erdberger Lände (Heft 98).
 23. Dezember, 10 beziehungsweise halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalbauten (Heft 97).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalgitterlieferung (Heft 98).

Ergebnisse.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rottstraße.

Anbotverhandlung am 1. Dezember.

Es offerierten in Tausenden Kronen (a = ohne, b = mit Glas): Stephan Konstantinowits a 56.400, b 320.450; Ferdinand Buger a 85.545, b 349.475; Heinrich Weiß a 65.250; „Alfaglas“, Produktivgenossenschaft der Wiener Bauglaser a 75.240; Fritz Hacha a 65.125; Anton John a 52.400, b 914.800; Ludwig Schöberger a 84.775; Franz Erbel a 61.200, b 301.500; Franz Wagner a 77.290, b 358.650; Rudolf Penias a 77.225, b 311.290; Salo Groß a 56.850.

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

Gewerbeunternehmungen.

24. Oktober 1924.

(Fortsetzung.)

Kummer Reinhold, Alleinhaber der Firma Gebrüder Kellner, Verkauf von Waffen und Munitionsgegenständen, Befertigung von Patronen, 1. Luchlauben 6. — Kvergie-Eras Maximiliane, gewerbsmäßige Durchführung von Uebersetzungen aus fremden Sprachen in die Deutsche und umgekehrt, 1. Bräunerstraße 10. — Lichy Rudolf, Handel mit Herrenwäsche, 1. Lugeß 7. — Loh Friedrich, Erzeugung von Metall- und



M A S C H I N E N F A B R I K

ING. M. LUZZATTO

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
FERNRUF: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZEUGLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

1292

Steintitten, 13. Zenußgasse 5. — Mayer Anton, Braten von Kastanien, Äpfeln und Kartoffeln, 1. Parkring-Johannesgasse. — Mehl Erna, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Putzen und Färben, 1. Schottenring 22. — Müller Anna, Handel mit Kleidern, Schuhen, Wäsche und Textilwaren, 13. Siedlung, Fildhersteig 3. — Josef Neumann & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, Handelsagentur, 1. Wollzeile 27. — F. Oberkogl's Erben, Hoteliergewerbe, 6. Fügergasse 3. — Bestulla Maria, Verschleiß von Zuckerbückerwaren, Konditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Schönbrunner Straße 242. — Preuder Israel Sionia, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Wollzeile 9. — Rager Antonia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Hütteldorfer Straße 335. — Riel (Rieck) Martha, Damenkleidmachersgewerbe, 20. Klosterneuburger Straße 111. — Röder Josef, Marktfahrer, 12. Bischofsgasse 7. — Röschel Wilhelm, Uebernahme von Ueberkleidern, Ueberstücken, Stöcken, Schirmen zum Aufbewahren (Garderobe), 1. Kärntnering 2 (Casé Bristol). — Röschel Leopold, Alleinhaber der Firma 2. Röschel, Handel mit Autozubehör und Pneumatiks, 1. Rosenbusengasse 4. — Schmid Karl Ernst, Schlossergewerbe, 1. Bartensteingasse 11. — Seiler Rudolf, Kleidermachersgewerbe, 1. Schottenring 32. — Siegert Leopold, Handelsagentur, 6. Mariahilfer Straße 103. — Speditions- und Lagerhaus, G. m. b. H. „Sirius“, Speditions- und Lagerhaus, 1. Weiburggasse 18. — Stoploviger & Klarman, Handel mit Radioapparaten und Bedarfsartikeln und sämtliches Zubehör für drahtlose Telephonie, 1. Helfersdorferstraße 5. — Stalzer Matthias, Gemischtwarenhandel, 1. Kärntnering 8. — Steiner Artur, Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln, Radioapparaten und Bestandteilen, 1. Dpernring 21. — Stidler Heinrich, Gemischtwarenhandel, 6. Aegidigasse 19. — Sudrich Stephan Karl, Rasur und Friseur, 1. Hegelgasse 3. — Tarascha Emma, Handel mit Konditen, Zuckerwaren und Konserven, 7. Seidengasse 33. — Tax Maria Franziska, Uebernahme von Kleidungsstücken zur Aufbewahrung gegen Entgelt (Garderobe), 1. Walfischgasse 7. — Ulip Aloisia, Herstellung kunstgewerblicher Handarbeiten, 1. Strauchgasse 2. — Wachout Marie, Manufaktur- und Schönheitspflege, 1. Fischergasse 3. — Walfisch Edmund, Kunstblumenerzeuger und Federnschmieder, 7. Richterergasse 1 a. — Lebensmittelgroßhandel, Max Wassermann & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Himmelfortgasse 22. — Wiener Cercle-Club, Kaffeebäckergewerbe, 1. Bösendorferstraße 9. — Zbiara Rudolf, gewerbmäßige Vornahme von Bücherrevisionen, Bilanzen, Inventuren usw., 7. Neustiftgasse 28. — Zirner August (Alas), Handelsagentur, 1. Himmelfortgasse 13.

25. Oktober 1924.

Actiengesellschaft der österreichischen Fezfabriken, fabrikmäßige Erzeugung von Filzstuch, Wolllwaren und Handel mit diesen Artikeln, 6. Getreidemarkt 1. — Altschiller Simon, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Schönbrunner Straße 119. — Bed Johann, Kleidermacher, 13. Linzer Straße 124. — „Biber“, chemische Produkte, G. m. b. H., Handel mit chemisch-technischen Produkten, insbesondere mit Soda, Kerzen, Schmierseife, Schuhcreme, 3. Paracelsusgasse 8. — Binger Egon Alexander, Handel mit Parfümerie, Gummwaren und Toiletteartikeln, 3. Beatrixgasse 3 a. — Brandstätter Kara, Handel mit Schuhen und Schuhzubehör, 3. Seidlgasse 14. — „Brema“, Actiengesellschaft für Mineralölprodukte, Asphalt und chemische Industrie, fabrikmäßige Erzeugung von Asphalt, Teer-, vegetabilischen und mineralischen Fettstoffprodukten und chemisch-technischen Produkten, Ausführung von Asphaltierungen, Isolierungen und einschlägigen Arbeiten, Handel mit einschlägigen Roh- und Fertigfabrikaten und Großhandel mit Mineralölprodukten, 4. Wohlleben-gasse 4. — Chiba Alois, Handel mit Handschuhen, Wirt- und Kurzwaren, Wäsche und Spitzen, 5. Schönbrunner Straße 90. — Czach Viktor, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 1010, 1. Franzensring. — Dumeltshammer Hugo, Sechswarenverschleiß, 3. Marchhofgasse 15. — Edert Emil, Handel mit Waschmaschinen und Haushaltsartikeln, 7. Mariahilfer Straße 56. — Edert Richard, Warenhandel, beschränkt, 6. Gumpendorfer Straße 88 a. — Eigner Pauline, Handel mit Blumen und Wäsche, 3. Barichgasse 4. — Frisch Kornelia, Modistengewerbe, 20. Donauerschlingstraße 15. — Gajner Rudolf, Reparatur von Gummwaren, 3. Neulinggasse 21. — „Gefia-Werke“ A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von maschinellen Einrichtungen und Apparaten aller Art, 1. Ring des 12. November Nr. 10. — Goldstein Lubmilla, Wäschewarenherstellung, 6. Loquaiplatz 13. — Hartl Franz, Lebensmittelhandel, beschränkt, 6. Gumpendorfer Straße 27. — Hein Heinrich, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 1090, 7. Neustiftgasse. — Heller Marie, Kleidermachersgewerbe, 9. Ahrenhoffgasse 4. — Horvat Josefina, Gemischtwarenhandel, 3. Rhunngasse 17. — Hunger Marie, Gemischtwarenhandel 3. Adamsgasse 25. — Janda Julie, Handel mit Milch und Molkereiprodukten, 3. Barthgasse 3. — Jolles Toni, Handel mit Parfümerie- und Toiletteartikeln, 3. Fasangasse 8. — Knopf Ernst, Handel mit Radioapparaten

und deren Bestandteilen, 3. Landsträßer Hauptstraße 63. — Kobl Müller Johann, Galolithwarenerzeugung, 13. Rahnergasse 9. — Koch & Werner, Buchdrucker-gewerbe, 7. Halbgaße 11. — Kreisa Antonie, Handel mit Haushaltungsartikeln, Parfümerie- und Galanteriewaren, 3. Hainburger Straße 45. — Kreuter Raimund, Tapezierer, 13. Zehetnergasse 42. — Kudera, Passpartouterzeugung, 6. Dominikanergasse 6. — Kutule Antonie, Gemischtwarenhandel, 3. Baumgasse 40. — Liebentritt Friedrich, Handel mit Automobilen, Motorrädern und deren Bestandteilen, 3. Lübeckgasse 15. — List Hermann, Bürstenmacher, 13. Siebinger Hauptstraße 129. — Madhaus Vinlas, Zimmermaler, 20. Rauscherstraße 12. — Maisgeyer August Heinrich, Gemischtwarenhandel im großen, 12. Michholz-gasse 9. — Marchart Franz, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Niederdorf-straße 2. — Marlovics Anton, Bäcker, 5. Embelgasse 42. — Meißner Rosa, Kleinfuhrwerks-gewerbe, 5. Kompertgasse 13. — Meißner Josef, Marktfahrer, 3. Mohlgasse 19. — Merz Franziska, Gemischtwarenhandel und Flaschenbier-verschleiß, 3. Dietrichgasse 45. — Morawek Leopold, Fleischhändler, 12. Rosalia-gasse 5. — Murnberger Theresie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Arbeiter-gasse-Edle Margaretenquartier. — Ondracek Theresie, Konditoreiwaren- und Fruchtstückerverschleiß, 19. Heiligenstädter Straße 81. — Pey Margarete, Erzeugung von Herrenwäsche, 12. Hengendorfer Straße 89. — Pfluger Leo-poldine, Handel mit Schnittwaren, 19. Weinberggasse 13. — Pipes Helene, Konditenverschleiß, 3. Seilarnngasse 18. — Popper Hans, Handel mit Radio-apparaten und Zubehör, 3. Rennweg 79. — Prechtl Pius, Wurst- und Sechswarenverschleiß, 3. Lechnerstraße 16. — Priboda Alois, Personentrans-port mit dem Einpännerwagen Nr. 1523, 3. Löwengasse. — „Gefra“, Radio-ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Radiotelephonapparaten und allen für die drahtlose Telegraphie und Lautübertragung in Betracht kommenden Apparaten und Zubehörsartikeln usw., 12. Gatterholzgasse 24. — Rosenberger Eduard, Handel mit Radioapparaten aller Art und deren Bestandteilen, 3. Hafengasse 22. — Rysavy Emma, Wäschewarenherstellung, 13. Rußgasse 21. — Schaier Erna, Ge-mischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 5. Reiprechtsdorfer Straße 38. — Scheller Ignaz, Handel mit Modewaren und Bekleidungsartikeln, 3. Landsträßer Hauptstraße 151. — Schmella Karoline, Handel mit Radioapparaten und den dazu gehörigen Bestandteilen, 3. Ungargasse 55. — Schütz Karl, Zuckerbücker, 3. Vorberggasse 8. — Spangl Rosalia, Lastfuhrwerks-gewerbe, 3. Verlängerte Schmirch-gasse 2504. — Stadlmann Josef, Kaffeeschmaltgewerbe, 7. Burggasse 20. — Offene Handelsgesellschaft Stavrides Georges, fabrikmäßige Schokoladen- und Zuckerwarenherstellung, 3. Ungargasse 21-23. — Steinbler Franz, Strick- und Wirtwarenherstellung, 19. Rußwaldgasse 27. — Steinhauer Theresie, Kleidermachersgewerbe, 17. Hornegasse 5. — Stöcker Robert, Handels-agentur, 3. Weißgärber Lande 10. — Strobel Friedrich, Goldarbeiter, 12. Reichgasse 27. — Stromeyr Alois, Kammacher, 13. Hütteldorfer Straße 160. — Strohmayer Anna, Wäschewarenherstellung, 3. Hafengasse 7. — Süß Franz, Photograph, 3. Eckplatz 3. — Supcic Marie, Warenhandel, beschränkt, und Flaschenbierverschleiß, 19. Pyrlergasse 1. — Thume Ludwig, Gastwirt, 16. Degenngasse 60. — Traxler Franz, Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß, 5. Zentagasse 12. — Triesnigg Josefa, Verschleiß von Lebensmitteln und Flaschenbier, 3. Mohlgasse 10. — Viktorin Katharina, Wäschebüglererei, 3. Wirtlerstraße 26. — Weissberger Desiderius, Kleinfuhrwerks-gewerbe, 12. Schaller-gasse 4. — Welledits Josef, Handel mit Eisenwaren, 5. Schloßgasse 18. — Weymeyer Johann, Milchmeier, 13. Samittongasse 7. — Zapletal Franz, Tischler, 12. Bendlgasse 9.

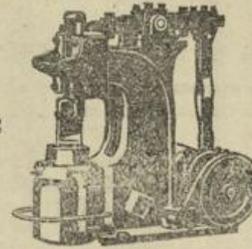
27. Oktober 1924.

Badian Hillel, Handel mit technischen und landwirtschaftlichen Artikeln, 8. Daungasse 1. — Ing. Max Bartsch, Mechaniker, 6. Mollardgasse 15. — Baumgartner Hermine, Wirtbret- und Geflügelhandel, 10. Viktor Adler-Platz, Markt. — Böhm Johann, Wäschewarenherstellung, 15. Polochergasse 49. — Böhm Otto, Musiker, 4. Goldberggasse 15. — Bruner Josef, Kleidermacher, 10. Rotenhofgasse 11. — Czittler Paul, Schuhmacher, 8. Albertgasse 55. — Czwilliger Hugo, Handel mit Brennmaterialien, 4. Schalleingasse 7. — Eijen-bach Luise, Handel mit Schuhen, 4. Schalleingasse 6. — Fallenberg Herbert Ludwig, Buch- und Bilanzrevision, 8. Schloßgasse 17. — Felsinger Barbara, Glasergewerbe, 10. Bernerstorfergasse 64. — Fischer Elise, Handel mit Damen-konfektions-, Modes-, Strick-, Sticker-, Wirt-, Leder- und Galanteriewaren, Bekleidungsartikeln, Schirmen und Hüten, 4. Favoritenstraße 6. — Ing. Richard Fik, Handel mit Holz- und Holzprodukten im großen, 4. Neumann-gasse 7. — Fried Theresie, Warenhandel, beschränkt, 8. Kochgasse 1. — Gluck Josef, Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, Verabreichung von Tee, 4. Wiedner Hauptstraße 23. — Goldmann Verthold, Erzeugung von Likören, Rum und Fruchtstüben usw., 4. Große Neugasse 32. — Gottschalk Anna, Fragner-gewerbe, 10. Gellertgasse 14. — Hofer Theresia, Gemischtwaren- und Flaschen-bierverschleiß, 10. Antonplatz. — Horst Anna, Personentransport mit dem

Einspännerwagen Nr. 1413, 12. Westbahnhof—Ankunftseite. — Grabe Eleonore, Wäschepuhübernahme, 10. Schröttergasse 16. — Franz Eduard, Handel mit Baumaterialien, 13. Fasjngartenstraße 70. — Jurmann Josef, Kafeur und Friseur, 10. Schlegelgasse 17, Invalidenschule. — Kascha Marie, Verschleiß von Rauchrequisiten, Galanterie-, Papier- und Kurzwaren, 4. Prinz Eugen-Straße 78. — Kaudella Margarete, Handel mit Damenwäsche, Damenhüten, Kleidern, Pelzen, Stickerei, Woll-, Wirt-, Parfümerie- und Seifenwaren sowie Herrenmodeartikeln, 4. Margaretenstraße 49. — Offene Handelsgesellschaft Moritz Klaber, Weinhandel, 15. Hofnagasse 14. — Köhrer Johann, Verschleiß von Wurst- und Selchwaren, 8. Florianigasse 61. — Konir Hermine, Wäschewarenherzeugung, 8. Albertplatz 5. — Kozian Adelheid Katharina, Viktualienverschleiß, 8. Albertgasse 7. — Benzin- und Autoölvertrieb Gebrüder Kreiner, Kleinhandel mit Benzin und Autoöl, 16. Liebhardtgasse 48. — Kucera Josef, Schuhmacher, 17. Gbelergasse 124. — Lösch Richard, Schuhmacher, 12. Bontzgasse 60. — Keller Karl, Handelsagentur, 8. Neubeggergasse 10. — Mitz Rudolf Moritz, Musiker, 4. Waaggasse 5. — Mulla Leopold, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Dampfgasse 3. — Nagl Rudolf, Tischler, 6. Bürgerhospitalgasse 17. — Neumayer Karl, Gemischtwarenhandel, 8. Lederergasse 22. — Nowak Leopold, Buch- und Bilanzrevision, 8. Kerchensfelder Straße 38. — Obermayer Stephan, Handel mit allen Gattungen von Glühbirnen, 15. Mariahilfer Gürtel 37. — Pigler Anna, Wäschewarenherzeugung, 8. Kerchensfelder Straße 120. — Pittschmann Johann, Verschleiß von Brot und Gebäck, 4. Karolinenplatz 3. — Planer Franz, Warenhandel, beschränkt, 8. Josefstädter Straße 56. — Podlaha Leopoldine, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 15. Zindgasse 17. — Preis Ignaz, Handel mit Automobilen, Motorrädern und Autozubehör, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Raubitschek Heinrich, Handel mit Wäsche, Wirtwaren und Herrenmodeartikeln, 4. Heumühlgasse 6. — Reimbacher Johann, Kaffeesieder, 10. Larenburger Straße 9. — Rendsburg Henry, Handel mit Gaslochern und Gasapparaten, 4. Waaggasse 4. — Reisel Albine, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen, Eistrocenem und Obst, 15. Schöhauser Straße 24. — Rörich Sabine, Erzeugung von Wäsche, 12. Wolfganggasse 48. — Roschitz Johann, Marktschreiber, 10. Favoritenstraße 106. — Scharf Adolf, Handel mit Radio- und elektrotechnischen Artikeln, 13. Fasjngartengasse 13. — Schellhammer Emilie, Handel mit Kanditen, Zuckerbäckerwaren und Fruchtsäften, 5. Schönbrunner Straße 83. — Schigon Marie, Handel mit Damenkleidern und Mänteln, Textil-, Wäsche-, Wirt- und Strickwaren, 10. Favoritenstraße 173. — Schweiger Rebekka, Kaffeesiedergewerbe, 10. Favoritenstraße 59. — Sittel Marie, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 10. Davidgasse 49.

(Das Weitere folgt.)

WERKZEUGMASCHINENFABRIK
ERNST DANIA & Co. WIEN



*
Fabrikation
aller Maschinen
für Metallbearbeitung
in erstklassiger
Ausführung
*

*
Fabrikation
aller Maschinen
für Metallbearbeitung
in erstklassiger
Ausführung
*

1083
X. BEZIRK, LEEBGASSE 4-6
TELEPHON NUMMER 51-0-53, 55-0-17

SEILBAHNEN

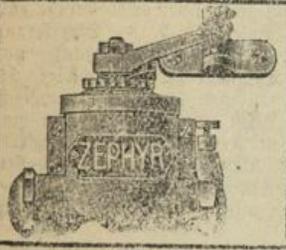


HÄNGEBAHNEN

SEILFÖRDERANLAGEN ALLER ART
SEILBAHN A. G.
WIEN, IV., WIEDNER HAUPTSTRASSE NR. 23/25
FERNSPRECHER: 54-2-88 1086

ALLCHEMIN 1414

Branchen:
Straßenimprägnierungsöl,
Mineralölprodukte,
Technische Fette aller Art,
Rostschutzfarben.
Allgemeine Chemische Industrie A.-G.
Wien, I. Bezirk, Renngasse Nr. 6
(Wächtergasse Nr. 1).
TELEPHON Nr. 63-5-90 SERIE.



„ZEPHYR“
ist der weitaus beste 1078
Türschliesser
Zephyr-Türschließer- und Metall-
warengesellschaft m. b. H.
Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.
Telephon 51-3-18

JULIUS JUHOS & CO. GES. M. B. H., WIEN
EISENGROSSHANDLUNG

ZENTRALBÜRO, EISENLAGER
II., NORDBAHNSTRASSE 42 1115
TELEPHON 48-2-19, 46-302
TRÄGERWERKSPLATZ
X., SONNENDGASSE 1-3
TELEPHON 54-3-43
Lieferrn Stabeisen / Fassonisen / Grob- und Feinbleche / verzinkte Eisenbleche / gewalzte Bauträger und U-Eisen Provenienz „Alpine“, schmiedeeiserne Röhren und sonstige Walzwerkzeugnisse prompt vom Lager und direkt ab Werk, zu jeweilig billigsten Preisen

THE NEUCHATEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE IN WIEN

1. Büsendorferstrasse 6.
Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchatel, Schweiz und in Scapa, Provinz Chiotti, Italien. 1126
Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

**Maschinen- u. Waggonbau-
Fabriks-A.-G. in Simmering**

Wien, XI., Hauptstrasse 38/40
Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen
Tschechoslowakisches Werk: 1281 a
Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königsfeld bei Brünn

ROESSEMANN & KÜHNEMANN A.-G.

Telephon 15-0-22
WIEN, IX., I., PORZELLANGASSE 45
TELEGRAMME: „ROESSEMANN, WIEN“
FABRIK für KLEIN-, FELD- und INDUSTRIEBAHNEN
TRANSPORTANLAGEN FÜR MASSENGÜTERFÖRDERUNG:
Drahtseil- und Hängebahnen, Bremsberge, Aufzüge, Elevatoren, Bandtransporte
SPEZIALITÄTEN:
Fräsebozger für Geländeabbau, Ransome-Betonmischmaschinen und Spundwände, zerlegbare schmiedeeiserne Zelthallen. System „Simplex“, geeignet für Baracken, Maschinenhallen, Remisen
1108
BITTE VERLANGEN SIE DEN BESUCH UNSERES SPEZIALINGENIEURS
BUDAPEST / PRAG / BELGRAD / ZAGREB / BUKAREST

Favoritner Metallwarenfabrik

FRIED & Co., Ges. m. b. H., Wien, X., Laxenburger Strasse 39
 Fernsprecher Nr. 58-065.
 Erzeugung von Haus- u. Küchengeräten
 aus Zink-, Messing-, Tombak-, Kupfer-, Alpaka-, Weiß-,
 Schwarz- und verzinktem Eisenblech
 Emballagen aus Weiß-, Schwarz- u. verzinktem Eisenblech, rund
 und eckig in sämtlichen Dimensionen :: Eigene Galvanisierung
 (Nickel, Messing, Kupfer und Silber) :: Metalldruckerei (Oval-
 werke), Metallschleiferei, Friktions-, Exzentor- u. Kurbelpressen

Unsere Firma wurde seitens des Wr. Magistrats unter anderem auch mit einer Teil-
 lieferung der neu einzuführenden Kehrichtabfuhrgefäße System 'Colonia' betraut

Oesterreichisch-Alpine Montangesellschaft.

Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien I., Friedrichstraße 4.
 Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz,
 Hieflau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg,
 Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Poremba, Wald,
 Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahroheisen, Gießereiroheisen,
 Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen,
 Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sichel, Gabeln,
 Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen, Walzdraht, Grob-
 bleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen,
 Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienen-
 nägel, Hufeisen, Trag- und Volutfedern, Scheibenfedern, Spiral-
 federn, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schüttel-
 rutschen usw.

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien OSR. u. Grossenbaum bei Duisburg
 Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Roh Eisen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und
 Konstruktions Eisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke,
 Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitung-
 röhren für hohen Druck (Pipe-Lines)

Kessel-, Lokomobil-, Heiz- und Flanschröhren aller Art, Schlangen für
 Holz- und Kälanlagen

Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“), Beleuchtungsmaste etc. etc.

Abteilung Eisengießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kalarifers,
 gabelterne Formstücke etc.

GEGRÜNDET 1874 1894

Hütten- und Ofen-Bau

Gesellschaft m. b. H.

Ziegel- und Kalk-Öfen

Teleph. 80-2-23. Wien, XIII/2, Penzinger Straße 157 Teleph. 80-2-23.
 Fabriks-Schornsteinbau, Reparaturen ohne Betriebsstörung.
 DAMPFKESSEL-EINMAUERUNGEN.
 Kostenvoranschläge gratis.

„KÖRNERWERKE“

VEREINIGTE HOLZ-, BAU- UND INDUSTRIE A. G.
 Zentrale: WIEN, I. SEILERSTÄTTE 18-20

Telephon: 1045, 1915, 3070, 5360, 6331. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.

Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren
 Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken
 in PÖCHLARN a. D. und MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.
 alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionshölzern für Bau-, Waggon- und Schiffbau-
 zwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzballagen in jeder gewünschten
 Ausführung und in größten Quantitäten. 1408

Papier- und Buchdruckerei
KARL LUZANSKY
 Fachgeschäft für technischen Kanzlei- u. Zeichenbedarf
 Wien, IV., Wiedner Hauptstraße 17 (Habighof)
 Fernsprechnummer 58-2-31 Gegründet 1857
 Zeichentische, Lichtpauspapier, Zeichen- (Schoellerhammer usw.), Skizzen-
 Pauspapiere, Pausleinwand, Reißzeuge sowie sämtliche Profil-, Koordinaten-,
 Logarithmen-, Millimeter-Papiere in Blocks und Bogen 1401

Pluto Stoker Company
 K. & F. Weiss 1404
 Fernsprecher 57-3-38. Wien, III/4, Fasngasse 3.
 Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem **PLUTO STOKER**.
 Vollkommen mechanischer und technisch-rauchloser Betrieb.
 Unterwind- und Saugzuganlagen.

ERNST KIRSCHNER
 EISEN UND METALLE
 WIEN, II., REMBRANDTSTRASSE 29. — TELEPHON 48-303
 Lager an Stabeisen, Fassoneisen, Träger und Blechen
 in jeder Art. 1408

S. Rothmüller A.-G.
 Wien, 20. Bezirk, Handelskai Nr. 92
 Telephone: 41-1-90, 41-1-91, 48-203, 49-308
 erzeugt: 1418

Blechballagen
 Wirtschaftsa rtikeln
 Lampen und Laternen
 Bahnausrüstungen
 Verzinkte und verzinnte Waren
 Kassen
 Blechdruckerei
 Kassetten

Gipswerke Schottwien —
 :: **Semmering A. G.** ::
 Fürst Liechtenstein'sche Werke
 Bureau und Detailverkauf: 1096
 Wien, V., Margaretengürtel Nr. 49.
Bau- und Alabastergips, Gipsdielen.

Österreichische Siemens - Schuckert - Werke

Wien XX₂, Engerthstrasse 150

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung
Elektrische Bahnen aller Arten
Elektrizitätswerke und Ueberlandwerke

Kabelwerk, Wien XXI., Siemensstrasse 88

Maschinenfabrik, Wien XXI., Siemensstrasse 88

Technisches Büro Wien:

VI. Mariahilfer Strasse 7.

Auch Musterlager.

1173

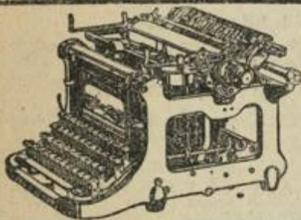
Aktiengesellschaft der

Wien-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik

Wien, I., Wipplingerstrasse 20.

Telephone: 67540 Serie 1079

Petroleum / Autobenzin / Motorenbenzin / Extraktionsbenzin / Gasöl / Dieselmotorentreiböl / Maschinenöle / Autoöle / Vulkanöle / Zylinderöle / Schmierfette / Paraffin / Kerzen



CONTINENTAL

Die Schnellschreibmaschine Deutschlands
Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schönan
GENERAL-VERTRIEB

KLAUS & CO.

WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
Fernsprecher 68-300 1113 a

Wallner & Neubert

Wien, V., Schönbrunner Straße Nr. 13

Fernsprecher 50333, 59486 Fernsprecher 50333, 59486

Bauguß, Abortschläuche, Schachtdeckel, Rauchfangtür, Stiegenländer usw., Herdplatten und Roste, Abflußrohre, gußeiserne Muffen- und Flanschenröhren, emaillierte Wandbrunnen, Ausgüsse, Futtermuscheln, Wendeltreppen, Tragsäulen, Werkzeuge jeder Art, Bauwerkzeuge, Stalleinrichtungen, Flaschenzüge, Krane, Winden, Dauerbrandöfen, Sparherde, Quintöfen, Eisen, Bleche, Draht, Drahtstifte und Schraubenware

1111

Enzesfelder Metallwerke A.G.

Metallwerk

1432

Waggonfabrik

Zentralbureau: Wien, 3. Bez., Schwarzenbergplatz 6

Telephone: 3585 Serie.

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Eskomptegesellschaft

Wien I., Stubenring 24

Telephone 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fussbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1344

Gebrüder Brügger

Gasapparatefabrik und Eisengießerei H. G.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas
u. Elektrizität: Spezialität:
Kohlenherde u. kombinierte
Herde für Kohle und Gas

1142

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10

Installations- und Flusssometer-Gesellschaft m. b. H.

Wien III., Hießgasse 14-16. — Telephone: 289/VI.

Fabrikation von Flusssometer-Klosettpülern, Warmwasserbereitungs-Anlagen von Küchenherden, Heizungs- und Lüftungsanlagen.

1130

1123

G. RUMPEL

AKTIENGESELLSCHAFT

WIEN III., SCHWARZENBERGPL. 6
TELEPHON-NUMMER 84-37, 11-88 und 22-17

BAUNTERNEHMUNG

PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON HOCH-, TIEF- UND WASSERBAUTEN. — SANITÄRE ANLAGEN, ZENTRALHEIZUNGEN UND AUTOMATISCHE FEUERLÖSCH (SPRINKLER)-ANLAGEN

ACTIEN-GESELLSCHAFT DER EMAILLIERWERKE UND METALLWAREN-FABRIKEN AUSTRIA

Wien, IX./I., Liechtensteinstrasse Nr. 22

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvorschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet

1107

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX./I., Liechtensteinstraße 22

Gas-
Siede-
Schottische Abfluß-
Muffendruck-
sowie sämtl. Installations-
artikel

ROHRE

1110

KAUFLER & KOMP.

Büro:

I., Kolowratring 7

Telephone: 73-4-71 u. 73-0-95

Telegramm-Adresse: ROHRKAUFLER

Magazine: III., Kegelgasse 10. Tel.-Aut. 43-4-60

CEBES

Qualitäts-Lederriemen

Rohhaut-Fahrräder der

Treibriemenwerke

Carl Budischowsky & Söhne

G. m. b. H.

Wien III₂, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17

Telephone-Nr. 95-90 Serie

1378

1098

ELIN

AKTIENGESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE INDUSTRIE

ZENTRALE: WIEN, I., VOLKSGARTENSTRASSE 3-5
FABRIK: WEIZ IN STEIERMARK

Zahlreiche Büros und Vertretungen im In- und Auslande

ERZEUGT:
Generatoren, Motoren, Transformatoren für alle Stromarten u. Spannungen bis zu den größten Leistungen. — Serienherstellung in größtem Stil. — Beleuchtungskörper. — Elektrische



Apparate für Starkstrom. — Sonderausführungen für Spezialantriebe

B A U T:
Zentralen, Ortsnetze, Hochspannungsfernleitungen, Elektrostahl- und Hochofen-Anlagen usw.

1294

M. & J. Schlösinger

Fabriklager von techn.-sanit. Gas- und Wasserleitungsartikeln

Telephon 56-0-51. Wien, I., Karlsplatz 3

liefern Klosetts, Waschtische aus bestem Fayence, gußeiserne Badewannen und alle Installationsmaterialien.

1165

Erstklassige Lackfabrikate

erzeugen

Reichhold, Flügger & Boecking,

Wien-Kagran.

Herde

für GAS und Kohlenfeuerung

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr

Wien, XVI/1, Gansterergasse 9-15 1124 b

1165

„HOLBAG“

Holz- und Baustoff-Industrie-Gesellschaft

Tel. 67500/Serie Wien, I., Wildpretmarkt 2 Tel. 67500/Serie

Dachstuhlholz, Schalbretter und Pfosten sowie alle Arten Nadel- und Laubhölzer, Portlandzement, Schlackenzement, Weißstückkalk, Mauerziegel, Dachziegel und sämtliche Baumaterialien.

ELEKTRIZITÄTSZÄHLER

für alle Stromarten, Spannungen u. gebräuchlichen Tarife.

„ELECTRA“

Apparatenbau-Gesellschaft m. b. H.

Wien, XIX., Mooslackengasse 17 — Tel. 93-2-82

1202

A. E. G. Union Elektrizitäts - Gesellschaft

Werk: Wien XXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 Zentrale VI., Gampendorferstr. 6

(Telephon Nr. 7080 bis 7082.)

1291

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.

Schraubenfabriken

Schmiedewerke

Brevillier-Urban A.-G.

Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzeile 18

= Metallwerk =

Fassondrehereien

1042

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen, Telephon Nr. 4, Perg, Neuhaus, Telephon Nr. 3, Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen etc., Rohsteinlieferungen. — Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- u. Grenzsteine. — Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. — Holzsägewerk in Mauthausen.

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35 — Telephon Nr. 49-1-18
Zentralbureau: Wien, IV., Margaretenstr. 30. — Telephon 54-5-13

1243

Österr. Bau- u. Siedlungs-Ges. m. b. H.

VIII., Josefstädter Str. 81/83 — Tel. 20-4-25, 20-4-26

besorgt Projektierungen und übernimmt

Bauführungen jeder Art

1246

Ed. Steiner & Söhne

Glasgrosshandlung

Fiume, Wien, XIX., Billrothstraße Nr. 54. Triest.

Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Ältestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen.

Gegründet 1863. — Telephon: 93-4-93 und 94-1-32.

Telegrammadresse: Glassteiner Wien.

1846

JACOB NEURATH**WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.**

Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telephon Nr. 62-5-70 Serie.

Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.

Telephon Nr. 45-3-73.

**Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
Chemikalien, Halbfabrikate.** 1419**Metallhüttenwerke Liesing:**
Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.**Eduard Schinzel**

Telephon 47058

**Wien III., Löweng. 40
Weißgärber Lände 56**

Telephon 40001

Wassermesser- und Gasmesserfabriken**Schrabetz & Co. A. G.****Wien I., Elisabethstrasse 22.****Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.**

: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. : 1368

**Beleuchtungskörper und kunstgewerbliche
Bronzen in allen Stilarten sowie Gruft- und
Grabdekorationen-Erzeugung****Weidlich & Schuler**

Ges. m. b. H.

1308

Wien, VIII., Plaristengasse 11. — Telephon 23-2-68**I. Chamotte-, Steingug-,
Thonwaren- u. Porzellan-
ziegel-Fabrik****S. Steiner****Wien, VII., Siebensterngasse 16
Telephon Nr. 35076, 31208.**liefert: Glasierte Steinzeug-
röhren, Wandfliesen-, Fuß-
boden- und Trottoir-Platten,
Schamotte- und Klinkerziegel,
Schamotte-Mörtel;ferner: Ausführungen von Wand-
verkleidungen, Fußboden-Pflaste-
rungen und komplette Kanali-
sierungsanlagen. 1336**SPEZIALUNTERNEHMEN... ROHRWECHSEL... STEGRISSE
PATENTE IN ALLEN REPARATUREN... DAMPFKESSELN... POLYMERSTÄBLEN**AUSBALEN-
REINIGEN-AN-
SCHWEISSEN
NÄHREM
PATENTWALZ
SCHWEISSVER-
FAHREN MIT
WEICHISEREN
WALZSTÜTZEN
WIEDEREINBAU
EN MEINEREN
PATENT SPEZ
WERKZEUGENMASCHINENBAU:
STIEHRÖHREN
SCHWEISS-REINIG-
UNGSANLAGEN
SOMIT SPEZIELLE
ZEICHEN-UND
ROHRBEARBEITUNG
PATENTWALZ
DAMPFKESSEL
BAU LOKOMOTIV-
SCHIFFS-
STABILKESSEL
PAPPIBORSKY**BR. PRIBORSKY & GROMUS****LIESING B. WIEN FERNSPRECHER: AZ 104****VERLANGEN SIE INGENIEURBESUCH.** 1308**Guido Rütgers, Wien****IX/1, Liechtensteinstraße Nr. 20.**

Fernsprecher: 16-1-28. 1345

Holztränkung — Holzpflasterung.**Tafel- u. Spiegelglas**

Verglasungen von Bauten, Portalen u. Möbeln

Hermann Dénes 1129**Zentrale Einzelverkauf
V. Hamburgerstr. 5 * I. Maysedergasse 2
Telephon 2536, 6030 * Telephon 71208****Filialen: Preßburg / Agram / Triest / Mailand****GRÖSSTES LAGER in Spiegel- und Tafelglas, Solin-,
Ornament-, Draht- und Schnürlglas in allen Sorten und
Dimensionen. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen****„Universale“ Bauaktien-
gesellschaft** 1341**Wien, I., Rotenturmstraße 16**

Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.

Alle Hoch- und Tiefbauten!**KARL SCHUHMANN****Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei****Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59**

Fernsprecher 22-3-43. 1338 Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

Michaelis & Eichstädt, Wien

Telephon 73-1-65 I, Walfischgasse 14. Telephon 73-1-65

Eigene Fabrikalager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten,
Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wand-
brunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert. - - -

Alleinerzeugung der Patent-Jonakschwimmer und Klosette aller Art. 1304

Bittner-Werke A.G.**Lack- und Farbenfabrik****Wien, II., Praterstraße 70 — Tel. 43-3-10, 47-1-86**

Emalllacke, weiß und bunt, für Innen- und Außenanstrich,

Kopallacke,

Luftlacke,

Möbellacke,

Fußbodenlackfarbe,

Oelfarben.

Schleifkitt,

Sleccativ,

Brunolin,

Leinölfarnis,

Expreslack,

Terpentinöl,

Terpentinersatz,

Rostschutzanstriche,

Bleiminium,

Zinkweiß,

Lithopone. 1305

1305

Öelindustrie-Gesellschaft

Wien, XX., Traisengasse Nr. 22
Gegründet 1872 Telefon: 43-0-95 Serie

Pressung und Raffination vegetabilischer Öele:

Minerva-Tafelöl

(Feinstes Salat-, Koch-, Back- und Bratöl)
Sesamöle, Rüb-, Palmkern- und Erdnußöle, ferner
Fettsäuren, Brennöl „Briol“ und alle sonstigen
vegetabilischen Öele,

Öelkuchen

Erzeugung und Lieferung von:

Maschinen-, Auto- u. Zylinderölen, Maschinenfetten.

u. sonstigen Schmiermitteln aller Art in erstklassiger
Qualität für die gesamte Industrie, sowie sämtlicher
Spezialfabrikate für die Textil-,
Leder-, Zucker-, Spiritus- und
Preßhefe-Industrie, und aller vege-
tabilischen und animalischen Fettstoffe.

1286

GÖC- WARENHÄUSER

III., Erdbergstrasse 23	XXI., Brünner Strasse 46-48
V., Margaretenstrasse 166	Eisenstadt im Burgenland
VII., Lerchenfelder Strasse 1	Gloggnitz, Zeile 1
XVI., Neulerchenfelder Strasse 73	Mödling, Nendorferstrasse 10
XX., Wallensteinplatz 6	Wr.-Neustadt, Wienerstrasse 21

Unsere Eigenfabrikation

in

Damenbekleidung, Schuhen,
Herrenbekleidung, Damenwäsche,
Textilwaren, Herrenwäsche

ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausge-
schlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und
Billigkeit unserer Waren zu übertreffen! 1255

KARL WENZ

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

1385 WIEN XIII/1, LAINZERSTRASSE NR. 87

TELEPHON NR. 84-3-60 TELEPHON NR. 84-3-60

Alle Arten von Hoch- und Tiefbau, sowie Projektierungen etc.

Bauunternehmung

H. RELLA & Co.

Wien, VIII., Albertgasse 33

Telephon: 18-8-98, 14-6-24

Wiener Lokomotiv-Fabriks-A.-G.

Fernsprecher **Wien XXI., Floridsdorf** Telegr.-Adr.
98-2-30 Brünnerstraße Nr. 57 Lofag-Wien

Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,
Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter u. Reservoirs jeder Art,
Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung
bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder
Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität
Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion
Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten, Kürzeste Liefer-
zeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos 1290

Anton Tutsch Ges. m. b. H., Wien, IX/2, Währinger
Straße 61. Fernsprecher 24030, 4157/IV.

Gippschlacken-, Leichtbeton-, Kokolith-
platten, Korkstein, „A. T.“-Bauplatten (Kork-
steinersatz), Steinholzfußböden (Xylolith).

Plattenlieferung und fix und fertige Arbeiten!

Fugenloser Steinholzbelag

„VERROLIT“

Hygienisch, staubfrei, für Böden, Wände, Tische etc.
KUNSTMARMOR für Bau- und Möbelzwecke.

Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Co.

Wien, X., Feuchterslebengasse. 1381

Objekt 162. — Telephon: 50-1-88.

Neue
Monolithische-
Methode!

„Hardner“ Stahl-Estrich

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigstes u. widerstandsfähigstes Belagmaterial der Gegenwart für Industrie- u. Verkehrsbauten
Abnutzungsfest, staubfrei und wasserdicht! 1391 Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Kismet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI. Mariahilfer Straße Nr. 109

Telephon
Nr. 41-83

OESTERREICHISCHE WERKE

WIEN, X., ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

Schmiede,
Graugießerei,
Metallgießerei,
Werkzeug-Maschinen,
Motoren,
Landw. Maschinen,
Müllerei-Maschinen,
Jagdwaffen,
Repetier-Pistolen,
Auto-Karosserien,
Wagen.

1877



1106

Kunststeinfabrik „ASRA“

Kunststeinstufen,
Gartendekorationen,
Platten, Grabsteine

Kontrahentin der Gemeinde Wien
Direktion: I., Seilergasse Nr. 6 :-: Telephon 75-4-20
Fabriken: XI., Grillgasse Nr. 47 1328
XXI., Wagram Nr. 155 :-: Tel. 41-7-95
Ausstellungslokal: I., Stubenring 16 :-: Tel. 78-0-89

Strassenbau - Unternehmung R. KLOSS

Säger Basaltwerke A.-G.

Telephon 75-4-20 Wien, I., Seilergasse 6 Telephon 75-4-20

Basaltschotter, Riesel und Sand

für Strassen- u. Bahnbauten

Prompt lieferbar 1254

Langjährige Kontrahenten der Gemeinde Wien und vieler Baubehörden.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Telephon: 56-0-72, 56-0-73. 1368

Fabrik für Eisenbahnbedarf

Vogel & Stern

Wien, V., Strobachgasse Nr. 2 1362

Telephon Nr. 51-109

Tel.-Adr. Vogelstern

TUCHHAUS EDMUND STEINHAUER

WIEN, I. BEZIRK, BÖRSEPLATZ NR. 6

TELEPHON NR. 66399

1128

TELEPHON NR. 66399